



2009 war für mein Team und mich ein spannendes und sehr erfolgreiches Jahr. Den bevorstehenden Jahreswechsel nehme ich zum Anlass, um die Highlights innerhalb der vielfältigen Tätigkeiten in Lehre, Forschung und Wissenschaftsmanagement an meinem Lehrstuhl Multimedia Kommunikation und im htcc Revue passieren zu lassen.

Ganz besonders freue ich mich, dass dieses Jahr mit Dr.-Ing. Julian Eckert, Dr.-Ing. Aleksandra Kovačević, Dr.-Ing. Nicolas Repp, Dr.-Ing. Johannes Schmitt und Dr.-Ing. Lars Turczyk fünf meiner Mitarbeiter ihre Promotion mit großem Erfolg abschließen konnten. Prof. Dr.-Ing. Markus Fidler wurde nach seiner erfolgreichen Habilitation an die Leibniz Universität Hannover berufen. Prof. Dr.-Ing. Matthias Hollick kehrte nach einer Professur an der Universidad Carlos III de Madrid wieder an die TU Darmstadt zurück. Er übernahm die neu etablierte Professur „Sichere mobile Netze“ zum Ausbau des Schwerpunkts „Sicherheit“, der unter anderem durch die hessische LOEWE-Initiative als CASED-Zentrum gefördert wird.

Als beste studentische Abschlussarbeiten wurden die Masterarbeit von Frau Dipl.-Ing. Veselina Dimitrova „Joint Optimization of Centralized and Distributed Scheduling in 802.16 WiMAX Networks“ und die Bachelorarbeit von Herrn Leonhard Nobach „Assessing Quality of Peer-to-Peer Search Overlays“ von der KOM-Fördergesellschaft e.V. ausgezeichnet. Julius Rückert erhielt für seine herausragende Bachelorarbeit „Untersuchungen zur Selbstoptimierbarkeit von Peer-to-Peer Systemen“ den mit € 2.500 dotierten Datenlotsen-Preis der Firma Datenlotsen Informationssysteme GmbH. Die Darmstädter Stiftung für Technologietransfer zeichnete die hervorragende Masterarbeit von Christian Groß, M.Sc. „Development and Evaluation of a Framework for Monitoring Peer-to-Peer Systems“ und die ebenfalls hervorragende Diplomarbeit von Dipl.-Inf. Dominik Stingl „Development of a Self-Optimizing Life Cycle Framework for Structured Peer-to-Peer Systems“ aus.

Zahlreiche Projekte konnten erfolgreich abgeschlossen werden, Folgeprojekte und neue Vorhaben wurden akquiriert, vielversprechende Forschungsbereiche wurden weiter ausgebaut und in der Wissenschaft etabliert: Unter dem Namen „docendo“ wurde die von Mitarbeitern des htcc und KOM über lange Jahre entwickelte webbasierte Autorenplattform für multimediale Selbstlerneinheiten für eine breite Öffentlichkeit als Open Source Software verfügbar gemacht. Seit Ende 2008 kommt die Software nun auch an der ETH Zürich zum Einsatz, nachdem sie zuvor bereits lange Jahre an allen hessischen Universitäten genutzt wurde. Nach drei Jahren intensiver und erfolgreicher Forschungsarbeit wurde die Förderung der DFG-Forschergruppe „Verbesserung der Qualität von Peer-to-Peer-Systemen QuaP2P“ um weitere drei Jahre verlängert.

Seit Ende 2008 ist der Forschungsbereich „Serious Gaming“ in mein Fachgebiet integriert, wodurch wir die Möglichkeit haben, dieses extrem zukunftssträchtige Forschungsgebiet mitzugestalten. Zusammen mit renommierten Unternehmen und Forschungseinrichtungen arbeiten wir im EU-Forschungsprojekt „80Days“ an der Entwicklung innovativer digitaler Lernspiele. Auch sind wir an dem vom BMBF geförderten Verbundprojekt „Motivotion 60+“ zur Verbesserung der Fitness von Senioren sowie dem HMWK-Projekt „Serious Games in der Hochschule“ und dem LOEWE Modell-Projekt „StoryTec“ beteiligt.

Seit Anfang 2009 arbeiten wir in der „Allianz Digitaler Warenfluss“ (ADiWa) zusammen mit führenden Unternehmen und Forschungseinrichtungen an der Entwicklung von Technologien, um die Logistikbranche für die steigenden ökologischen und ökonomischen Anforderungen fit

Prof. Dr.-Ing. Ralf Steinmetz



Multimedia
Kommunikation
(KOM)

Institut für Datentechnik

Fachbereiche
Elektrotechnik und Informationstechnik
Informatik (Zweitmitglied)

Rundeturmstr. 10
64283 Darmstadt

Tel. +49 6151 16 - 6151

Tel. +49 6151 16 - 6150 (Sekretariat)

Fax +49 6151 16 - 6152

Ralf.Steinmetz@KOM.tu-darmstadt.de

www.kom.tu-darmstadt.de

www.multimedia-communications.net

Datum
22. Dezember 2009

Unser Zeichen
RST/SaS/GS

Ihre Nachricht

Dokument
Weihnachtsbrief__2009.12.01.doc

zu machen. Ein Hauptaugenmerk wird hierbei auf der Nutzung des Internet der Dinge liegen. Weitere in diesem Jahr mit KOM- und htcc-Beteiligung gestartete Projekte sind „VirtuRama“ sowie „Green Mobility“. Im September überbrachte Staatssekretär Andreas Storm zwei Förderungsbescheide persönlich und nutzte seinen Besuch bei uns zu Gesprächen mit Nachwuchswissenschaftlern.

Die Ergebnisse unserer Arbeit wurden auf einer Vielzahl wegweisender Messen sowie hervorragender wissenschaftlicher Konferenzen und Workshops weltweit vorgestellt. Auf der CeBIT waren wir dieses Jahr gleich doppelt vertreten. Unsere Peer-to-Peer Experten stellten hier die bei KOM entwickelte, auf Peer-to-Peer Technologie basierende Community-Plattform „LifeSocial.KOM“ vor, die nicht nur kosteneffizienter als bisher bekannte Lösungen ist, sondern außerdem einen besseren Schutz der nutzerspezifischen Daten gewährleistet. Ebenfalls präsentiert wurde die im Projekt „Kompetenznetz E-Learning Hessen“ entwickelte, auf E-Learning Themen spezialisierte Web-Community, die allgemein zugänglich ist und bereits von über 300 Lehrenden genutzt wird. Als Aussteller vertreten waren wir außerdem auf der „E-Learning 2009“ in Berlin sowie bei der Innovationsmesse „Innovative 2009“ in Darmstadt.

Auch als Veranstaltungsorganisatoren engagierten wir uns wieder mehrfach: Unter dem Motto „Science meets Business“ richteten wir die „5. Darmstädter GameDays“ aus. Führende Fachleute aus Industrie und Forschung kamen hier zusammen, um die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet von spielerischen Methoden und Konzepten in den gesellschaftlich relevanten Themen Bildung, Gesundheit und Sport zu präsentieren. Erfolgreich führten wir zudem eine Reihe verschiedener Workshops durch, hierunter den Workshop „Comm’n Sense.KOM“ über drahtlose Sensornetzwerke, den vom EU Exzellenznetzwerk CONTENT gesponserten Industrie-Workshop zum Thema „Mediendistribution im Internet“, den ISPRAT-Workshop zum Thema „E-Partizipation“ und den KiVS-Workshop „Service-oriented Computing“. Wie in den Vorjahren waren wir beteiligt an der Planung und Gestaltung des Workshops „E-Learning 2.0“, der dieses Jahr in seiner dritten Auflage auf der DeLFI 2009 in Berlin stattfand. Auf der „Informatik 2009“ in Lübeck veranstalteten wir erfolgreich den Workshop „IT-Governance in verteilten Systemen“. Guten Anklang fand der zusammen mit dem Land Hessen in Darmstadt organisierte Workshop „Software und Services der Zukunft gestalten - Neue Chancen durch Service-orientierte Architekturen und Anwendungen 2009“.

Durch Besuche von Gastwissenschaftlern sowie Forschungsaufenthalte im Ausland haben wir unsere inhaltliche Zusammenarbeit auf internationaler Ebene 2009 weiter ausgebaut und intensiviert. Im Sommer war Dr. Salil Kanhere von der University of New South Wales zu Gast in Darmstadt, demnächst werden zwei Darmstädter Wissenschaftler einige Zeit in Sydney forschen. Zurzeit hält sich Dipl.-Inf. André König an der University of Illinois at Urbana-Champaign am Institut von Frau Prof. Klara Nahrstedt auf. Weiter vertieft wird diese Kooperation, wenn Frau Prof. Nahrstedt im nächsten Jahr für mehrere Monate als Gastwissenschaftlerin zu KOM nach Darmstadt kommt. Unsere Internationalität drückt sich auch darin aus, dass die ACM, die weltweit größte wissenschaftliche Gesellschaft für Informatik und Informationstechnik, mich zum neuen Editor-in-Chief für die renommierte Fachzeitschrift „ACM Transactions on Multimedia Computing, Communications, and Applications“ (TOMCCAP) gewählt hat.

Unser internes Highlight 2009 – und deshalb haben wir es auch fast bis zum Ende aufgehoben – war sicher der Umzug von der Merckstraße 25 in unsere neue Wirkungsstätte in der Rundeturmstraße 10. Über mehrere Monate wurde geplant und organisiert, der Umbau vorangetrieben, eingerichtet und installiert. Ende November war es dann soweit – wir konnten in die neuen Räume einziehen. In unserem neuen Gebäude steht uns jetzt mehr Platz – endlich auch für unsere Studierenden – in einem technisch hochinnovativ eingerichteten Arbeitsambiente zur Verfügung. Hier können wir endlich eine lang gehegte Idee umsetzen: unsere Present-IT Bereiche, mit denen wir unsere vielfältige Forschungsarbeit Besuchern noch anschaulicher präsentieren. Die erste öffentliche Darstellung unserer Arbeiten in unserer neuen Arbeitsumgebung planen wir für April 2010.

Auch wenn – oder gerade weil – wir in unserer täglichen Arbeit die Entwicklung nahtloser multimedialer Kommunikation in den Vordergrund stellen, legen wir auf die persönliche langfristige Interaktion doch ganz besonderen Wert.

Frohe Weihnachten und ein friedliches, glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2010 wünschen



und Prof. Dr.-Ing. Ralf Steinmetz

Wir bitten Sie ab sofort unsere neue Adresse zu beachten:

Rundeturmstr. 10 in (wie bisher) 64283 Darmstadt bzw. auf dem Campus bekannt unter **Gebäude S3-20**.